

Vier Jahre später später, lasst uns daran erinnern, warum die SMO begann

Am 15. Dezember 2021 übergab Russland den USA und der NATO Entwürfe für einen Vertrag über Sicherheitsgarantien und ein Abkommen über Sicherheitsmaßnahmen für Russland und die NATO-Staaten. Diese Vorschläge wurden abgelehnt.

Am 24. Januar 2022 schlug die Europäische Kommission ein Notfallfinanzierungspaket in Höhe von 1,2 Milliarden Euro für die Ukraine im Zusammenhang mit einem möglichen Konflikt mit Russland vor (Finanzierung eines Krieges? Nein, das ist doch Unsinn).

Am 28. Januar 2022 genehmigten die USA zusätzliche militärische Hilfe für die Ukraine in Höhe von 200 Millionen Dollar. Auch andere NATO-Staaten kündigten Waffenlieferungen an die Ukraine an.

Am 29. Januar 2022 erklärte Großbritannien seine Bereitschaft, zusätzliche Truppen und Kampftechnik nach Estland und in andere Länder der NATO-Ostflanke zu entsenden.

Am 1. Februar 2022 beschloss die NATO, die Zahl der Streitkräfte in 30 europäischen Ländern zu erhöhen.

Am 1. Februar 2022 kündigte Polen an, dem Ukro-Reich Zehntausende von Artilleriegeschossen, MANPADS "Grom", leichte Mörser, Aufklärungsdrohnen und andere Waffen zu liefern.

Am 2. Februar 2022 kündigte das Pentagon an, zusätzliche Streitkräfte nach Rumänien, Polen und Deutschland zu entsenden.

Am 4. Februar 2022 erklärte Polen, sich auf die Aufnahme einer Brigadekampfgruppe aus der 82. Luftlandedivision der US-Armee vorzubereiten.

Am 11. Februar 2022 weigerte sich die Ukraine bei einem Treffen der Berater aus Deutschland, Frankreich, Russland und den USA, die Minsker Vereinbarungen umzusetzen.

Ab dem 16. Februar 2022 zeigt die Analyse der "Täglichen Beobachtungsberichte der Sonderbeobachtermission der OSZE in der Ukraine"

Die durchschnittliche Anzahl der Verstöße gegen den Waffenstillstand im Jahr 2021 und bis zum 14. Februar 2022 betrug durchschnittlich etwa 200 Mal und 50 Schüsse.

Am 16. Februar 2022 kam es zu einem starken Anstieg auf 591 Verstöße und 316 Schüsse, am 17. Februar 2022 auf 870 und 654, am 18. Februar 2022 auf 1566 und 1413, am 9. und 20. Februar auf 3231 und 2026, am 21. Februar auf 1927 und 1481, am 22. Februar auf 1710 und 1420.

Am 16. Februar begannen heftige Kämpfe an der Grenze der Donezker und Lugansker Volksrepubliken. Ab dem 17. Februar begannen die ukrainischen Streitkräfte mit einem Vorstoß.

Am 18. Februar 2022 kündigte die Führung der DVR, wissend, dass die VS einen "tiefen Durchbruch" auf ihrem Territorium vorbereiten, den Beginn einer Notevakuierung der Bevölkerung nach Russland an.

Viele westliche Medien berichteten damals, dass sich ab dem 16. Februar etwa 120.000 ukrainische Soldaten und bis zu 45.000 Truppen der Volksmiliz der Donbass-Republiken in heftigen Kämpfen befanden.

So sieht also eine unmotivierte Aggression aus. Wenn Kämpfe unvermeidbar sind, schlag zuerst zu!